

GEWINNRÄTSEL

Sternkunde	unsinnig	Teil des Auges	Schluss	kleine Siedlung	Kosewort für Großmutter	deutsche Vorsilbe: schnell	Schlaufe	irisch-kelt. Feuer-gott	unvollständig	populär	
			4				Augenblick	9	erste Frau Jakobs (A.T.)		
Gewürz, Doldengewächs		altindischer Hauptgott								8	
				franz., lateinisch; und		Teil der Windmühle				1	
	6										
englisch: eins		Initialen Stallones	UMSCHAU							Filmlichtempfindlichkeit	Billardstock
			am Wochenende								
			Wochenzeitung für Garbsen und Seelze							an der Oberfläche von etwas	weit weg
hohe Spielkarte	Lebensgefährtin Lennons (Yoko)	süd-deutsch: Junge	US-Schauspieler (Richard)	Leuchtdiode (Abk.)	englisch, französisch: Luft	französischer unbest. Artikel	Figur bei Fontane (... Briest)	schottischer Namens-teil	sibir. Eichhörnchenfell	deutscher Krimi- autor	
Abschnitt eines Gewässers							ein Planet			5	
bloß			sparta-nisch						japanische Währung		
außer-dem										10	
										1 2 3 4 5 6 7 8 9 10	



CarryMe ist zu Gast im Kalle

GARBSEN (STP). Musik vom Feinsten bietet das Akustikduo CarryMe am Sonntag, 7. April, ab 19 Uhr im Konzertsaal des Kulturhauses Kalle. Tickets sind ab sofort erhältlich.

CarryMe – bestehend aus Cindy Hornbostel-Schiller und Michelle Schiller – hat sich auf Akustik-Pop und -Rock aus den Sechzigerjahren bis hin zu aktuellen Chartsongs spezialisiert. Ihr zweistimmiger, auf einer akustischen Gitarre begleiteter Gesang, ihre Harmonie auf der Bühne und ihre unvergleichliche Art, bekannte Songs neu zu interpretieren, machen ihre Dar-

bietung zu etwas ganz Besonderem. Das Ehepaar blickt auf 19 Jahre Erfahrung und hunderte Live-Auftritte zurück.

Die Sängerin Cindy Hornbostel-Schiller ist seit über 20 Jahren musikalisch aktiv und zieht mit ihrer präsenten sinnlichen Stimme die Zuhörer unmittelbar in ihren Bann. Michelle Schiller ist mit seiner charmanten Gesangsstimme und seinen feinfühligem Akkorden auf der Gitarre der perfekte Gegenpart. Mit über 30-jähriger Erfahrung im Musikbereich und seinen Tätigkeiten als Komponist, Produzent und Dozent für Rock- und Popu-

musik präsentiert er seine Kunst stets mit Leidenschaft. Für Michelle Schiller ist der Auftritt im Kalle übrigens ein Heimspiel, denn er arbeitet viele Jahre als Dozent für Populärmusik an der Musik- und Kunstschule der Stadt Garbsen.

Kartenreservierungen für diese Veranstaltung sind bei der Musik- und Kunstschule der Stadt Garbsen unter Telefon (05131) 9822859 oder per E-Mail an kalle@garbsen.de möglich. Der Eintritt an der Abendkasse beträgt 20 Euro oder ermäßigt 10 Euro.

Kinoerlebnis für die heimischen vier Wände: Atemberaubende Special Effects mit aufwendiger Unterwasseraction – „Aquaman: Lost Kingdom“ / Familienzauber fürs Heimkino – „Wish“. Auf eifrige Rätselfreunde warten jeweils 3 mal 1 DVD als Gewinn.

ACHTUNG: Jetzt QR-Code scannen und gewinnen! So können Sie gewinnen: Scannen Sie einfach diesen QR-Code, um an unserem Gewinnspiel teilzunehmen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Alle Lösungen, die bis Donnerstag, 28. März, 17 Uhr, eingehen, nehmen teil.



Stelingen hat aufgeräumt



Ganz im Sinne des in Stelingen hochgehaltenen Gemeinschaftsgefühls haben sich rund 60 Bürger an der erfolgreichen Sammelaktion beteiligt.

Foto: TSV Stelingen

STELINGEN. Die Freiwillige Feuerwehr und der TSV Stelingen haben nach drei Jahren Pause wieder zu der Sammelaktion „Stelingen räumt auf!“ aufgerufen. Daniel Voigtland und Achim Hübner luden die Stelinger Bürger zu einem ausgiebigen Frühstück mit anschließendem Aufräumen ein.

Ab 9 Uhr hieß es dafür Brötchen schmieren und Kaffee kochen.

Über 60 Bürger haben sich mit Kindern und Hunden eingefunden und wurden auf zehn Touren durch Stelingen geschickt. Mit rosa Müllsäcken von AHA, Zangen und Handschuhen bewaffnet, machten

sich die Teams auf die von Tim Latka ausgearbeiteten Touren.

Zirka 50 volle Säcke und größere Funde wie Zaunteile, Metallplatten, große Plastiktonnen, vier Kunststoffenster, ein entsorgtes Carport und viele andere Gegenstände wurden von zwei Feuerwehrfahrzeugen mit Anhänger abgeholt und in den von

AHA auf dem TSV-Parkplatz bereitgestellten Container gebracht. Zur separaten Abholung als Sondermüll wurden unter anderem ein Kühlschrank, Trockner, Leuchten und ein Flachbildschirm bereitgestellt.

Die Kosten für Frühstück und Grillgut haben sich die beiden Vereine geteilt.

Handyhilfe im Kalle

HAVELSE (STP). Das beliebte Ehrenamtsprojekt Handyhilfe der FreiwilligenAgentur findet das nächste Mal am Donnerstag, 11. April, von 15 bis 17 Uhr im Kulturhaus Kalle, An der Feuerwache 3-5, statt. Das Team unterstützt Interessierte immer am zweiten Donnerstag im Monat individuell bei der Handhabung ihres Smartphones oder Tablets. Die Ehrenamtlichen beantworten Fragen und geben praktische Tipps im Umgang mit digitalen Medien. Derzeit sind neun Ehrenamtliche im Einsatz. „Wir haben noch Kapazitäten frei“, sagt die Koordinatorin Renate Premke und freut sich über weitere Unterstützungsanfragen. Das Angebot ist kostenlos,

eine Spende ist willkommen. Parallel zur Handyhilfe ist das ehrenamtlich getragene Café geöffnet, in dem eventuelle Wartezeiten bei einem Getränk und selbst gebackenem Kuchen überbrückt werden können. „Die Welt der digitalen Kommunikationsgeräte ist vielseitig und manchmal ebenso rätselhaft. Gemeinsam werden sicher Lösungen für die vielseitigen kleinen und großen Probleme gefunden“, sagt Sabrina Jankowski von der FreiwilligenAgentur.

Fragen zum Projekt beantworten die Koordinatorin Renate Premke unter Telefon (05131) 51328 und das Team der FreiwilligenAgentur: Telefon (05131) 707574, freiwilligenagentur@garbsen.de.

Kneipp-Verein bietet Wanderungen an

GARBSEN. Am Samstag, 6. April, lädt Silvia Munkel zu einer 14 Kilometer langen Bergwanderung zum Hasselberg auf den Panoramawanderweg ein. Eine Einkehr ist in der Bärenhöhle geplant. Treffpunkt ist um 10.30 Uhr auf dem Wanderparkplatz kurz vor Nienstedt. Kostenbeitrag drei Euro. Anmeldung unter Telefon (0157) 30759298.

Die Sonntagswanderungen beginnen jeweils um 10 Uhr und werden geleitet von Wanderführer Hardy Wunder. Am Sonntag, 7. April, geht es auf einer Strecke von 14 Kilometern zum Lönsparck, durch den Tiergarten und Anderten nach Lahe. Die Wanderung am Sonntag, 21. April, hat eine Länge von 15 Kilometern und verläuft von Laatzten

durch die Leinemasch über Waldheim zum Lönsparck. Anmeldung hierfür unter (05131) 92295.

Zwei Mittwochswanderungen über sieben Kilometer werden begleitet von Martin Windt. Treffpunkt ist jeweils um 13 Uhr. Am Mittwoch, 10. April, geht es vom Herrenhäuser Markt entlang der Leine, durch den Georgengarten bis zum Königsworther Platz. Die zweite Wanderung am 24. April verläuft von Bischofshof durch die Eilenriede zum Maschsee und weiter zum Aegi. Anmeldung unter (05131) 95255.

Treffpunkt für diese Wanderungen ist am Endpunkt der Stadtbahnlinie 4 am Planetencenter.

Großes Engagement im Reitverein

OSTERWALD. Bei der Jahreshauptversammlung des Reitvereins St. Georg Osterwald konnte die Voltigier-Abteilung über Interessantes, Erfolge, Lehrgänge und Ausbildung im abgelaufenen Jahr berichten. Für die zahlreichen Veranstaltungen wie Turniere, Familientag, Lehrgän-

ge, Bau der Schulpferdeweide, einer neuen Beregnungsanlage und vieles mehr wurde den Helferinnen und Helfern ein großes Lob durch den Vorstand ausgesprochen. Auch der Ausblick für das kommende Jahr wurde vorgestellt. Zwei Turniere und der Familientag stehen bereits im

Kalender. Die Präsentation des Vereins im Rahmen des 777. Geburtstags von Osterwald ist ebenso vorgemerkt. Höhepunkt des Abends war die Ehrung langjähriger Mitglieder und die Wahl des Vorstands, bei der Edgar Lichtz als 1. Vorsitzender bestätigt wurde.

Wirtschaftsförderung lädt zum Ausbilderfrühstück ein

GARBSEN (STP). Die Wirtschaftsförderung der Stadt Garbsen lädt gemeinsam mit der Wirtschafts- und Beschäftigungsförderung der Region Hannover zum 13. Ausbilderfrühstück ein. Der Termin findet statt am Donnerstag, 18. April, von 8 bis 9.30 Uhr im Sonepar Logistikzentrum Garbsen, Heinrich-Nordhoff-Ring 12. Beim gemeinsamen Frühstück haben die direkt mit der Ausbildung befassten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Betriebe Gelegenheit, sich über die Themen Ausbildung, Praktikum und

Schule auszutauschen und zu informieren und andere Ausbilderinnen und Ausbilder kennenzulernen.

Für einen fachlichen Input ist gesorgt. Jürgen Hansen, Ansprechpartner für Ausbildungsbetriebe in der Region Hannover, gibt aktuelle Informationen zum Ausbildungsmarkt und steht für fachliche Unterstützung bereit.

Anmeldungen sind möglich bis zum 12. April per E-Mail an wirtschaftsfoerderung@garbsen.de. Unter der Adresse können Interessierte auch Nachfragen zum Thema stellen.

Brand in Mehrfamilienhaus

GARBSEN. Am Montagmittag gegen 12 Uhr wurde die Ortsfeuerwehr Garbsen in den Saturnring im Stadtteil Auf der Horst gerufen. In einem Mehrfamilienhaus war in einer Wohnung im 1. Obergeschoss ein Brand ausgebrochen.

Die Bewohner der Wohnung konnten sich in Sicherheit bringen und kamen in einem Nachbarhaus unter. Allerdings breitete sich der Brandrauch durch die offene

Wohnungstür in das Treppenhaus aus. Das Feuer war vermutlich im Bereich einer Sitzecke in der Küche entstanden. Die Einsatzkräfte konnten den Brand schnell ablöschen.

Der Rauch wurde mit einem Belüftungsgerät aus der Wohnung geblasen, allerdings ist die Wohnung vorerst nicht bewohnbar. Alle übrigen Bewohner konnten nach Ende des Einsatzes in ihre Wohnungen zurückkehren.

Vögel mit Nistkästen unterstützen

REGION. Im März beginnt offiziell die Brut- und Nistzeit von Vögeln. Bereits seit ein paar Wochen kann man immer wieder Vögel singen, pfeifen und trillern hören.

Mit diesem Balzgesang soll die weibliche Vogelwelt beeindruckt und eine geeignete Partnerin gefunden werden. Für viele Vögel wird es jedoch zunehmend schwieriger, in der Natur geeignete Nistplätze zu finden. „Dort, wo Hochstammobstbäume fehlen und große Bäume nicht mehr alt und morsch werden dürfen, wo Hecken als Hindernisse angesehen und Nischen sowie Spalten an Hausfassaden entfernt werden oder von vornherein nicht vorhanden sind, haben unsere Vögel, aber auch Tiere wie Siebenschläfer, Eichhörnchen, Wildbiene und Fledermaus keine Möglichkeit, geeignete Brut- und Lebensstätten zu finden“, erklärt Frederik Eggers, Naturschutzreferent beim NABU Niedersach-

sen. Umso wichtiger sei es, die Vögel zum Start der Brutsaison mit künstlichen Nisthilfen zu unterstützen.

Über den gängigen Meisenkasten hinaus gibt es noch eine Vielzahl weiterer Kästen. Was nicht vergessen werden darf: viele Vogelarten können mit den klassischen Nistkästen gar nichts anfangen und benötigen davon abweichende Nisthilfen. Nischenbrüter wie Rotkehlchen, Grauschwänper, Bachstelze sowie Garten- und Hausrotschwanz freuen sich über Nisthilfen in Form von Halbhöhlen. Auch Mauersegler, die ab Anfang Mai durch unsere Straßenschluchten kurven sowie Rauch- und Mehlschwalben benötigen Unterstützung in Form von künstlichen Nisthilfen. Da sie Koloniebrüter sind, kann man für sie direkt mehrere Nester nebeneinander anbringen.

Nistkästen werden in einer Höhe von zwei bis drei Metern auf-

gehängt und sind mit dem Einflugloch optimalerweise Richtung Osten/Süd-Osten ausgerichtet. Damit es bei Regen im Kasten nicht nass wird, muss er in jedem Fall senkrecht oder leicht nach vorne geneigt aufgehängt werden. Zur Befestigung an Bäumen eignen sich feste Drahtbügel oder rostfreie Alu-Nägels.

Der NABU Niedersachsen hat zu diesem Thema umfangreiche Materialien in einem Info-Paket zusammengestellt: Darin befinden sich eine 30-seitige Bauplan-Sammlung für Nisthilfen sowie die Farbbroschüre „Vögel im Garten“. Diese Informationen machen es auch unerfahrenen leicht, aus ihrem Garten ein Vogelparadies zu machen. Das Info-Paket kann gegen Einsendung eines 5-Euro-Scheins unter dem Stichwort „Vogelschutz“ angefordert werden beim NABU Niedersachsen, Alleestraße 36, 30167 Hannover.